

Keine Klimaanlage mehr nötig

Potsdam ist wieder auf der Sonnenseite

Sonnenschutzglas von arcon sorgt in der Zentrale von Pro Potsdam für angenehmes Raumklima auch an heißen Tagen

Seit Jahrzehnten steht die brandenburgische Landeshauptstadt Potsdam im Schatten Berlins. Das war nicht immer so, denn als preußische Residenzstadt war Potsdam ein wichtiges Zentrum der damaligen Zeit. Schloss Sanssouci und das Neue Palais zeugen noch heute davon. Die stadteigene Wohnungsbau- und Stadtentwicklungsgesellschaft Pro Potsdam ist seit der Wende der führende Dienstleister in der brandenburgischen Hauptstadt in Sachen Stadtsanierung. Für 16 Millionen Euro baute Pro Potsdam im vergangenen Jahr eine neue Zentrale in der Pappelallee, deren Fenster komplett mit dem Sonnenschutzglas sunbelt crystal des Feuchtwanger Glasveredlers arcon versehen wurden.

In den letzten Jahrzehnten stand Potsdam nicht unbedingt auf der Sonnenseite der Geschichte. Die deutsche Teilung hinterließ ihre Spuren. Dieser Rückstand ermöglicht seit 1990 jedoch enorme Entwicklungsmöglichkeiten. Pro Potsdam nutzt diese und ist führend, wenn es um Stadtsanierung, Stadtentwicklung, Wohnen und Wohnfürsorge geht.

In dem Anfang 2012 bezogenen Bürogebäude der Pro Potsdam arbeiten 225 Mitarbeiter auf 6.000 Quadratmetern. Das Hauptaugenmerk des Berliner Architekturbüros Venino und Partner galt neben einem ästhetischen Baukörper der Wirtschaftlichkeit und Funktionalität des Gebäudes. Dank der kompletten Fensterverglasung mit dem Sonnenschutzglas sunbelt crystal 60/30 aus dem Hause arcon konnte auf den Einbau von Klimaanlage verzichtet werden. Dies spart Kosten, schont die Umwelt und vermeidet durch künstliche Kühlung verursachte Krankheitstage der Angestellten.

So ist ein nicht nur unter klimatischen Bedingungen angenehmes Arbeiten möglich. Straßenlärm und weitere externe akustische Störquellen werden weitestgehend abgehalten.

Das Sonnenschutzglas sunbelt crystal 60/30 vom Feuchtwanger Spezialglashersteller arcon Glas bietet mit einem G-Wert von 32% einen hohen Wärmeschutzgrad bei gleichzeitig großer Lichtdurchlässigkeit von 60%.

Der Ug-Wert beträgt 1,0 W/m²K. Das bedeutet, dass Heizenergie im Winter nur sparsam eingesetzt werden muss, da die Wärme über die arcon-Spezialgläser nicht entweicht.

Info:

arcon Glas gehört zur Unternehmensgruppe Arnold Glas.arcon Glas bietet eine große Vielfalt an hocheffektiven Magnetronschichten auf allen möglichen Basisgläsern: vom Floatglas über laminiertes Glas bis hin zu eingefärbten Gläsern und verschiedenen Einscheibensicherheitsgläsern.

Kontakt:

*arcon Flachglas-Veredlung GmbH & Co. KG
Albert Schweitzer
Industriestraße 10
91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852 / 6700-7012*

PR-Kontakt:

*ecomBETZ PR GmbH
Markus Rahner
Goethestraße 115
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 925 29-92*

**Text- und Bildmaterial liegen für Sie zum Download bereit unter:
www.der-pressediensst.de (Rubrik: Architektur/Bauen).**